

Familienweihnacht 2020: Frieden

Die Geschichte des Friedenslichts und wie es jedes Jahr in die Schweiz kommt, könnt ihr entweder lesen oder einen kurzen Filmbeitrag schauen:

Filmbeitrag:

<http://www.friedenslicht.ch/index.php/it/12-schweiz>

(ORF – Sendung anklicken)

Lesetext:

Das Friedenslicht in der Schweiz – ein Brauch, der alle Grenzen überwindet

Erstmals kam das Friedenslicht 1993 in die Schweiz und ist zu einem immer beliebter werdenden Brauch im Dezember herangewachsen, der an den wahren Sinn des Weihnachtsfestes erinnern soll.

In der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet jeweils ein Kind ein Licht – das Friedenslicht, welches mit einer speziellen Laterne mit dem Flugzeug nach Wien gebracht wird. Von dort aus wird es an über 30 Länder in Europa weitergegeben.

Ein LICHT – als Zeichen des FRIEDENS – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe LICHT. Im Rahmen der offiziellen Ankunft in der Schweiz wird das Friedenslicht an Delegierte von über 200 Destinationen aus allen Landesteilen feierlich überreicht. Von da breitet sich das Licht sternförmig über die ganze Schweiz aus und berührt die Herzen der Menschen. Und dies über alle sozialen, religiösen und politischen Grenzen hinaus.

«Ein kleines Licht anzünden ist nicht viel, aber wenn es alle tun, wird es heller.»

Das kleine Licht aus Bethlehem soll Menschen motivieren, sich ganz persönlich für den Frieden einzusetzen. Der weltumspannende Akt der Solidarität kann Menschen aller Religionen und Hautfarben verbinden. Zusammen ein Licht anzünden und die Gemeinschaft spüren, tut uns gut – gerade in der Advents- und Weihnachtszeit, wo wir uns besonders nach Wärme und Zuwendung sehnen.

Von Hand zu Hand – Hand in Hand

Die Stiftung Denk an mich engagiert sich seit 1968 in den Bereichen Ferien und Freizeit sowie Bildung und Mobilität. Die Stiftung unterstützt die Friedenslicht-Aktion seit dem Anfang. So trägt «Denk an mich» dazu bei, dass das Licht zu möglichst vielen Menschen Zugang findet. Im Weiteren unterstützen uns: Lienert-Kerzen AG, nationale und lokale Medien, SBB, Pfadfinder, Jungwacht und Blauring, Vereine und Kirchgemeinden und hoffentlich bald viele mehr!

Das Friedenslicht wurde nach Appenzell geholt und wir freuen uns, dass ihr es heute nach Hause nehmen werdet und in euren Familien, an den Orten wo ihr Weihnachten feiert dieses Zeichen des Friedens leuchten wird.

Während dem Entzünden des Friedenslichtes laden wir euch ein, das Friedenslichtlied 2020 zu hören und wirken zu lassen.

<http://www.friedenslicht.ch/index.php/it/>

(Hymne ganz oben anklicken)